



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir haben am 29. September der Jury des Wettbewerbs „**Unser Dorf hat Zukunft**“ eine großartige Präsentation unseres Dorfes geboten und wurden dementsprechend bewertet. Den ersten Platz haben wir zwar nicht belegt – wir wurden mit dem 7. Platz und Silber bepreist – aber wir haben den Sonderpreis für Demografie gewonnen. Damit verbunden ist nicht nur ein Preisgeld i.H.v. 4.000,00 €, sondern auch die Nominierung für den europäischen Dorferneuerungspreis **European Village Renewal Award 2026**. Für diesen Wettbewerb durfte das Land Rheinland-Pfalz eine Ortsgemeinde benennen und die Wahl ist auf uns gefallen. In der Bewertung der Jury heißt es u.a.: *„Quirnbach im Kreis Kusel zeigt auf eindrucksvolle Weise, wie eine engagierte Dorfgemeinschaft mit Verantwortung, Weitblick und sozialem Zusammenhalt den demografischen Wandel aktiv gestalten kann. Die Gemeinde beweist, dass eine zukunftsorientierte Dorfentwicklung nicht nur auf baulichen Fortschritt, sondern vor allem auf Menschlichkeit, Fürsorge und Gemeinschaftssinn gründet. Mit dem Projekt „Quirnbach im Takt“ hat die Ortsgemeinde ein wegweisendes Modell geschaffen, das auf Prävention, Aktivierung und gegenseitige Unterstützung setzt. Angesichts der Herausforderungen einer alternden Bevölkerung reagiert Quirnbach mit klarem Konzept und nachhaltigem Handeln. [...] Dieses Modell steht beispielhaft für pragmatische Lösungen im ländlichen Raum, getragen von Nähe, Vertrauen und Verantwortungsbewusstsein. [...] Doch Quirnbach denkt über Generationengrenzen hinaus. Alle Altersgruppen sind Teil des gemeinschaftlichen Lebens. Die Integration geflüchteter Menschen gelingt ebenso selbstverständlich wie die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen an Projekten und Aktionen. So entsteht ein lebendiges Miteinander, das Vielfalt als Stärke begreift und Zusammenhalt täglich erfahrbar macht. Quirnbach verdient den Sonderpreis für Demografie in besonderem Maße. Durch diese ganzheitliche und zukunftsorientierte Strategie gelingt es Quirnbach, demografische Veränderungen nicht als Belastung, sondern als Chance zu nutzen – für eine Dorfgemeinschaft, die Rückhalt gibt, Perspektiven eröffnet und Lebensqualität für alle Generationen schafft. Quirnbach steht damit beispielhaft für eine Dorfentwicklung, die Menschlichkeit, Innovation und Verantwortungsbewusstsein vereint – ein Ort, an dem Zukunft mit Herz gestaltet wird.“*

PFERDEMARKT

Am Mittwoch ist es schon wieder so weit: wir feiern Pferdemarkt. Die Vorbereitungen sind – dank vieler Engagierter - fast abgeschlossen. Allen voran die fleißigen Helfer von Quirnbach am Werk um Peter Horbach, die u.a. bereits das Pferdezelt und die Verkehrsschilder aufgestellt haben. Aber auch unser neuer Zeltwirt, Marc Gassner, die Vereine sowie unser Gemeindearbeiter sind bereits seit Wochen mit den Vorbereitungen beschäftigt.

Die Anmeldungen für die 36. Pferdeprämierung laufen und die Pferdeschau steht. Elke Blomeyer, Sarah Ludwig und Panja Schütz sind hier seit Jahren die Garanten für eine perfekte Organisation. Als Moderatorin konnte wieder Brigitte Seidler, die Vorsitzende des Pferdesportverbandes Pfalz e.V. gewonnen werden. Als Preisrichterinnen fungieren Ute Breith, Anja Gortner und Bettina Sprau. Die musikalische Begleitung übernimmt auch in diesem Jahr Bernd-Udo Schneider.

Es fanden bereits mehrere Sicherheitsbesprechungen mit dem Ordnungsamt, der Polizei, der Feuerwehr, der Wach- und Schließgesellschaft, dem DRK und dem Zeltwirt statt. Auch mit der Bundeswehr wurde deren Einsatz vor, während und nach dem Pferdemarkt besprochen. Die Sonderverkehre (Bus und Bahn) sind eingerichtet.

Der Losverkauf hat bereits begonnen, hier unterstützen uns die heimischen Betriebe und im Besonderen Edeka Eckstein, Metzgerei Braun und die Volksbank Glan-Münchweiler, die in allen Filialen unsere Lose verkaufen. Die Volksbank sogar mit einer Sonderaktion für ihre Mitglieder, die bis zu 20 Lose zum halben Preis erwerben können, wobei die Differenz von der Bank erstattet wird. Der Losverkauf wird von Jochen Körbel organisiert, für die Lotterie samt Gewinnen zeichnen sich - wie in den letzten Jahren auch- Ulrike und Edwin Becker verantwortlich. Die Gewinner werden am Donnerstag, 13. November um 17 Uhr unter notarieller Aufsicht von Herrn Dr. Buchhold ermittelt. Die Gewinnliste wird dann am 14.11. auf unserer Website (www.quirnbach-pfalz.de) veröffentlicht.

Die Standvergabe und -einteilung wird von Andreas Theobald und Reiner Horbach federführend gemanagt. Schon zum jetzigen Zeitpunkt sind mehr Standplätze vergeben als in den vergangenen Jahren.

Ich musste diese Woche bei einer Veranstaltung des Sozialministeriums Rheinland-Pfalz nochmals Quirnbach inTakt präsentieren – jetzt weiß auch jeder in Mainz, dass am Mittwoch Pferdemarkt ist.

Aus organisatorischer Sicht ist also alles getan, um ein schönes Fest zu feiern. Bleibt zu hoffen, dass uns auch der Wettergott gnädig ist. Ein entsprechender Förderantrag ist gestellt. Hoffen wir mal, dass dieser auch bewilligt wird.

Q-DORF

Die örtlichen Vereine sind in unserem Q-Dorf (an der Stirnseite des Festzeltes) aktiv. Folgendes Angebot ist vorgesehen:

Frauenchor Femmes Vocales: Grumbeerwaffele

Schützenclub: Brat-/Currywurst, Frikadellen, Pommes, Fischbrötchen, Käsestangen

Tischtennisgemeinschaft: Weizenbier, Weißwurst mit Brezeln

TUS Glan-Münchweiler: Weinstand

Quirnbach inTakt: ab 18 Uhr im Waffelstand (heiße Getränke mit und ohne Alkohol)

Landjugend Konken: Getränkestand

Ergänzt wird diese Palette von der Metzgerei Speeter und der Pizzeria Nino Ziegelhütte.

Den **Landfrauenverein** finden Sie wie in jedem Jahr im großen Festzelt mit Kaffee und Kuchen. Ab **06:00 Uhr** werden schon belegte Brötchen im Zelt angeboten.

Der **Arbeiterunterstützungsverein** betreibt auch in diesem Jahr die Wurstbude am Pferdezelt und die **Reservistenvereinigung der Bundeswehr** bietet erstmals wieder die beliebten Haxen an.

MÜLLABFUHR

Die Müllabfuhr gestaltet sich in diesem Jahr sehr schwierig. Die Fa. Preis hat seit längerem die 4-Tage-Woche eingeführt, so dass eine Abholung im Ortsteil Quirnbach an einem anderen Tag eher nicht möglich ist. Wir arbeiten mit Hochdruck an einer Lösung, die wir dann per DorfFunk und persönlicher Ansprache bekannt geben. Glücklicherweise ist turnusgemäß die Abholung von Plastik- und Papiermüll vorgesehen, der schlimmstenfalls auch mal etwas länger liegen kann.

VERKEHR

Bitte **beachten** Sie, dass am Markttag der Verkehr auf der L 359 von Quirnbach in Richtung Rehweiler als Einbahnstraße geregelt und nur einseitiges Parken erlaubt ist. Die Einbahnstraßenregelung von Quirnbach bis „Delmeshof“ besteht auch in diesem Jahr. In der Hauptstraße wird es ein einseitiges Halteverbot (links) Richtung Liebthal geben. In der Mühlstraße und in der Schulstraße herrscht absolutes Halteverbot. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass das Ordnungsamt die Einhaltung dieser Vorgaben kontrolliert, damit der Verkehr und die Rettungswege hier nicht behindert werden.

Volkstrauertag, Sonntag 16.11.2025

11:00 Uhr Gedenkfeier mit Ansprache der Ortsbürgermeisterin, Trompetensolo von Bernd-Udo Schneider und Kranzniederlegung auf dem Friedhof in Quirnbach

11:20 Uhr Gedenkfeier mit Ansprache eines Vertreters unserer Patenbatterie der Bundeswehr, Trompetensolo und Kranzniederlegung auf dem Friedhof in Liebthal

Wir freuen uns, wenn zahlreiche Bürger den Weg zu den Feiern finden, um sich gemeinsam zu erinnern, wie schrecklich Krieg ist und um den Gefallenen, Vermissten und Vertriebenen zu gedenken.

Sammlung Volksbund, Mittwoch, 26.11.2025

Voraussichtlich am 26.11.2025 werden wir gemeinsam mit Soldaten unserer Patenbatterie die Sammlung für die Deutsche Kriegsgräberfürsorge durchführen. Wir freuen uns, wenn Sie die Arbeit des Volksbundes mit einer kleinen Geldspende unterstützen. Geplant ist, dass wir so gegen **17:00 Uhr** in mehreren Gruppen starten. Wer Zeit und Lust hat, ist herzlich willkommen, die Soldaten auf ihrer Tour ortskundig zu begleiten. Bitte einfach kurz bei mir melden.

WohnPunkt RLP

Anfang/Mitte Dezember planen wir eine Infoveranstaltung zu WohnPunkt RLP, in der die bisherige Planung nochmals vorgestellt wird. Außerdem soll bis dahin ganz konkret der Bedarf geklärt werden. Wer also Interesse an einer Wohnung hat (altersgerecht barrierefrei aber auch Single- oder Familienwohnung etc.) sollte sich jetzt mit uns in Verbindung setzen, damit wir die Bewerberliste aktualisieren. Zur Zeit arbeiten wir an einer Wirtschaftlichkeitsberechnung, so dass wir auch bzgl. der Kosten (Genossenschaftsanteile, Mietpreis) exakter informieren können.

Verkehrssituation im Dorf

In unseren letzten Gemeinderatssitzungen war immer wieder die Verkehrssituation im Dorf auf der Tagesordnung. Sei es, weil es Beschwerden über zu schnelles Fahren in den Seitenstraßen gab oder wegen zugeparkter Straßen. Wir haben in den letzten Monaten verschiedene Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt, die die o.g. These nicht gestützt haben. Trotzdem möchten wir uns nicht nachsagen lassen, die Problematik zu unterschätzen. Deshalb haben wir in der letzten Ratssitzung entschieden, in allen Nebenstraßen Tempo 30 einzuführen. Auch die Parksituation in der Hauptstraße wird in den nächsten Wochen seitens der Ortsgemeinde geregelt, weil andere, individuelle Lösungen, leider nicht zustande kamen. Wir hoffen, dass diese Maßnahmen Ihre Zustimmung finden bzw. zumindest auf Verständnis stoßen.